**ESAME DI LINGUA TEDESCA I NAME:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Punkte: \_\_\_\_\_\_\_\_/ Note\_\_\_\_\_\_\_

**Lektorat Kofler (Hörverstehen)**

**Teil 1: Hören Sie die Texte zu Heinrich Böll und Joseph Beuys und kreuzen Sie an, ob die Aussagen zum Text richtig oder falsch sind.**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | R | F |
| 1. Der 1917 geborene Schriftsteller Heinrich Böll wuchs in ärmlichen Verhältnissen in der Kölner Altstadt auf. |  |  |
| 1. Nachdem er zuerst eine Buchhändlerlehre abgeschlossen hatte, studierte er Germanistik- und Philologie. |  |  |
| 1. 1947 wurde er mit seiner Frau, die ebenso wie er Kurzgeschichten schrieb, in eine berühmte literarische Gruppe aufgenommen. |  |  |
| 1. Böll kämpfte Zeit seines Lebens gegen jede Form von Totalitarismus und half auch sowjetischen Dissidenten. |  |  |
| 1. Bölls wahrscheinlich berühmtestes Werk, „Die verlorene Ehre der Katharina Blum“, erschien 1974, zwei Jahre später wurde er mit dem Literaturnobelpreis ausgezeichnet. |  |  |
| 1. Joseph Beuys verwendete in seinen Skulpturen und Plastiken oft ungewöhnliche Materialien. Der Einsatz von Filz und Fett ist möglicherweise auf eine Kriegserfahrung im 2. Weltkrieg zurückzuführen. |  |  |
| 1. Beuys schloss sein nach dem Krieg begonnenes Bildhauereistudium 1953 ab, 10 Jahre später wurde er als Professor an die Kunstakademie Düsseldorf gerufen. |  |  |
| 1. Auf Joseph Beuys geht der so genannte „Erweiterte Kunstbegriff“ zurück, wonach jeder Mensch ein Künstler ist. |  |  |
| 1. Seine Kurse an der Universität durften auch von Studierenden besucht werden, die von der Universität nicht aufgenommen worden waren. Da dies Anfang der 70er Jahre nicht mehr toleriert wurde, verließ er die Kunsthochschule freiwillig, um sich verstärkt der Politik zu widmen. |  |  |
| 1. Beuys war Gründungsmitglied der Partei „Die Grünen“, wobei er sich unter anderem dafür engagierte, dass Bürger sich aktiver am politischen Leben beteiligten. Außerdem stellte er seine Kunst der Partei in Form von Wahlplakaten zur Verfügung. |  |  |

**Teil 2 : „Mehr als Katastrophenhilfe: das Technische Hilfswerk“**

**Hören Sie den folgenden Text und ergänzen Sie die fehlenden Informationen:**

1. **Das deutsche Technische Hilfswerk ist weltweit einmalig. Wem ist es vor allem zu verdanken, dass es so gut funktioniert?** *(Formulieren Sie bitte einen vollständigen Satz!)*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. a) **Wann wurde das THW gegründet und in wie vielen Ländern ist es aktiv?**

*Gründungsjahr:* \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ ; in \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Ländern aktiv** ;

b) ***Ergänzen Sie den Satz:***

*Neben \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Mitarbeitern gibt es ungefähr \_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Helfer.*

1. **Was müssen Arbeitgeber machen, damit die Organisation funktionieren kann?**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. **Was machen Mitarbeiter des deutschen Hilfswerks in Tunesien, Jordanien und im Nordirak?**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

1. **Welchen Vorteil hat laut Klaus Buchmüller diese Arbeit in solchen Ländern neben der Kostenersparnis?** (*Bitte formulieren Sie einen vollständigen Satz / oder vollständige Sätze!)*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Punkte \_\_\_\_/ 15